NEWS

Teilnahme des IMFAA an 50. Metallographie-Tagung in Berlin

Fünf Beiträge in Form von Fachvorträgen und Postern aus aktuellen Forschungsarbeiten und studentischen Projekten wurden einem breiten Fachpublikum präsentiert und in einem Fall mit einer Auszeichnung belohnt.

Eröffnet wurde die Metallographie-Tagung von Prof. Dr. Gerhard Schneider, der seit 2014 Leiter des Fachausschusses Metallographie der DGM ist. Das Institut für Materialforschung der Hochschule Aalen war in diesem Jahr mit drei Fachvorträgen sowie einem Posterbeitrag vertreten. Weiterhin wurden studentische Arbeiten in Posterform ausgestellt. Teilnehmer des IMFAA waren Pius Schirle, Dominic Hohs, Gaby Ketzer-Raichle, Tim Schubert sowie Dr. Timo Bernthaler, Dr. Alwin Nagel und Prof. Gerhard Schneider. Auch drei Studenten des Studienschwerpunkts Materialographie aus VMg 3 durften in diesem Jahr erste Tagungsluft schnuppern.

Neben Vorträgen zu neuen Werkstoffen, Untersuchungsmethoden und Gerätschaften für den Einsatz in der Metallographie wurde die Zeit zwischen den einzelnen Beiträgen auch für die Kontaktpflege und den fachlichen Austausch genutzt.

Das IMFAA stellte aktuelle Ergebnisse zu unterschiedlichen Forschungsvorhaben vor. Es konnte dabei mit der hohen Qualität der Beiträge überzeugen und sorgte beim Fachpublikum für Interesse und Diskussionsbedarfe.

Pius Schirle, Forschungsmasterstudent im letzten Semester, stellte in seinem Vortrag die Herausforderungen bei der großflächigen Präparation und der Auswertung von prismatischen Lithium-Ionen-Batterien vor. Großen Zuspruch fand auch wieder ein Vortrag von Gaby Ketzer-Raichle, die die Zuhörer auf eine Reise in das „Schöngefügte“ – das Eutektikum in seinen zahlreichen Ausprägungsformen einlud. Tim Schubert zeigte erstmals die interessanten Ergebnisse seiner Forschungsarbeit zur Gefügeausbildung bei der additiven Fertigung von Wolframkarbid-Kobalt-Hartmetallen und fand ebenfalls regen Zuspruch bei den Tagungsbesuchern.

In seinem Posterbeitrag stellte Dominic Hohs, ebenfalls Forschungsmasterstudent, die Anwendung der EBSD-Analyse von weichmagnetischen Werkstoffen eindrucksvoll dar.

Im Rahmen der Metallographie-Tagung werden außerdem beim Fotowettbewerb Preise in drei verschiedenen Kategorien vergeben. Den zweiten Platz in der Kategorie „-Lehrmaterial“ des Fotowettbewerbs erhielt ein Posterbeitrag zum Thema „dem Austenit auf der Spur“, der von den Studenten des Studienschwerpunkts VMg (Antonia Eschenbacher und Marina Langer) zusammen mit Gaby Ketzer-Raichle eingereicht wurde.

Zum Abschluss der Tagung lud Dr. Timo Bernthaler die Tagungsteilnehmer mit einem unterhaltsamen Vortrag zur, dann 51. Metallographietagung vom 13.-15. September 2017 in Aalen ein.

Neben den spannenden Fachvorträgen und der intensiven Kontaktpflege blieb für die Teilnehmer auch Zeit die „Berliner Luft“ ausgiebig zu genießen.

Erstmals wurde die Heimfahrt nicht nach dem letzten Tagungstag am Freitag angetre-

ten. Am Freitagabend hatte der Lette Verein Berlin zu seinem 150-jährigen Bestehen und zu 110 Jahren Materialographieausbildung eingeladen und auch die große Abordnung des IMFAA konnte an den Feierlichkeiten teilnehmen.